

15

In und um

Weilimdorf

POLITIK · KULTUR · SPORT · WIRTSCHAFT · SOZIALES

mit amtlichen Bekanntmachungen aus dem Bezirksrathaus

Freitag, 12. April 2019

MALER SCHEUERLE
www.scheuerle-stuttgart.de

Experten für
Anmal- und Putzarbeiten

Merstraße 14 A
70372 Stuttgart
0711/13 81 10 - 0
scheuerle-stuttgart.de

AUTOHAUS
FILARETI

neu & gebraucht • Reparatur, TÜV, Inspektion
Wohnmobilservice • Oldtimerservice



Merstraße 12 • 70499 Stuttgart-Weilimdorf
07148 20 20 30 • www.autohaus-filareti.de



**regelmäßiges Programm
aus der Begegnung**



**Freizeitssamstag
der Jugendfarm**



**Amtseinführung von Sabine Andreae
Schüler bitten neue Schulleiterin zum Tanz**

Foto: Tommasi

Sabine Andreae offiziell zur Schulleiterin der Reischschule ernannt

„Ihr habt mir alle den Start als Schulleiterin leicht gemacht“



Das Programm bei der Amtseinführung wurde von den Schülern gestaltet.



Das Kollegium begrüßte die Schulleiterin musikalisch.

Weilimdorf (tom). Eineinhalb Jahre hat Sabine Andreae im Team mit weiteren Kollegen interimweise die Geschicke der Reischschule geleitet. Kürzlich wurde sie ganz offiziell als neue Schulleiterin eingesetzt.

Zur Amtseinführung von Schulleiterin Sabine Andreae konnte die stellvertretende Schulleiterin Irena Mohns zahlreiche Gäste in der Aula der Reischschule begrüßen, unter ihnen die stellvertretende Amtsleiterin des staatlichen Schulamtes Birgit Popp-Kreckel, Bezirksvorsteherin Ulrike Zich, die ehemaligen Schulleiter, Helga Schneeberger und Holger Henzler-Hübner, der ehemalige stellvertretende Schulleiter Christian Henschke

sowie das Kollegium, die Pfarrer der örtlichen Kirchengemeinden, Eltern und die Familie von Andreae. „Das Programm des heutigen Nachmittags gestalten die Schüler“, erklärte Mohns. Und die hatten sich für den Nachmittag zusammen mit ihren Lehrern einiges einfallen lassen.

Offizielle Amtseinführung

Die offizielle Amtseinführung übernahm Popp-Kreckel. „Ich habe hier an der Schule mein Referendariat gemacht“, erklärte die stellvertretende Schulamtsleiterin. Deshalb sei diese Amtseinführung für sie etwas ganz Besonderes. Zudem kenne sie Sabine Andreae von verschiedenen Fortbildungen und Arbeitsgruppen.

Andreae, die an der PH in Ludwigsburg studiert und 1997 ihr zweites Staatsexamen gemacht hat, sei gleich nach ihrem Studium nach Bilbao gegangen. In Spanien habe sie an der deutschen Schule unterrichtet.

Viele Jahre an der Schule

Nach ihrer Rückkehr aus Spanien habe die gebürtige Stuttgarterin an der Reischschule als Lehrerin angefangen. Sie habe eine Zusatzausbildung als Beratungslehrerin gemacht und in der Schule zusammen mit dem Kollegium zahlreiche Projekte angestoßen. Als Beispiele nannte Popp-Kreckel verschiedene Musikprojekte und die Theater AG. Ab 2005 sei Andreae dann Mitglied in der Steuerungsgruppe an der Schule gewesen und seit 2017 Mitglied im Schulleitungsteam. Als die Stelle der Konrektorin vakant war, habe sie sich dafür beworben und dann auch für die freigewordene Schulleiterstelle.

Leitung seit August

Die Schulleitung habe Sabine Andreae schon im August vergangenen Jahres übernommen. „Wir hoffen, bei der Auswahl der Schulleitung immer Bewerber zu finden, die zu der Schule passen“, so Popp-Kreckel. Mit Andreae habe man für die Reischschule die Richtige gefunden. „Das Leitbild der Schule - Bewährtes schätzen, Neues wagen, Gemeinschaft erleben -

trifft auf sie ebenfalls zu.“ Sie sei nun knapp 16 Jahre an der Schule, pflege eine gute Gemeinschaft mit dem Kollegium und sei auch immer bereit, neue Wege zu beschreiten.

Schüler im Mittelpunkt

Bei allen Dingen würden für Andreae immer die Schüler im Mittelpunkt stehen. „Sabine Andreae wird ihre neue Aufgabe gut meistern - im Sinne der Schule, des Kollegiums und der Schüler“, ist Popp-Kreckel sicher.

„Ich weiß nicht, wie es sich für Sie anfühlt, die Schulleitung zu übernehmen, ich glaube aber zu spüren, dass man Sie hier mag“, hielt Bezirksvorsteherin Ulrike Zich eingangs ihrer Grußworte fest. Schön sei, dass zu der Amtseinführung auch die Amtsvorgänger gekommen seien.

28-köpfiges Team

Der Erfolg eines Schulleiters habe damit zu tun, das man glückliche Kinder hat, aus denen etwas wird und an die man sich gerne erinnert, so die Bezirksvorsteherin weiter. „Schüler, die gerne wieder an die Schule kommen.“

An der Schule gebe es 18 Klassen und ein 28-köpfiges Kollegium. All diese Menschen zu frieden zu machen, sei eine Herausforderung. Wie Schulleitung geht, habe Andreae ja schon vor ihrer Bewerbung ausprobieren



Birgit Popp-Kreckel vom staatlichen Schulamt übernahm die offizielle Amtseinführung.



Zur Amtseinführung waren zahlreiche Gäste gekommen, unter ihnen auch die ehemalige Schulleiterin und Bezirksvorsteherin Ulrike Zich. Fotos: Tommasi

können. „Sie werden diese Aufgabe sicher meistern, sonst hätten Sie sich nicht beworben“, so die Bezirksvorsteherin.

Baustelle steht an

Die Sanierungsarbeiten an der Schule seien inzwischen zwar abgeschlossen, mit den Baustellen werde es aber dennoch weiter gehen, hielt Ulrike Zich weiter fest. Im Haus werde es zwar ruhiger, aber auf dem Grundstück werde weiter gebaut. Auch bei den anstehenden Bauarbeiten sei viel Teamfähigkeit gefordert, um die Interessen der Kinder mit der Baustelle in der Nachbarschaft in Einklang zu bringen. „Ich wünsche Ihnen für alle zukünftigen Aufgaben viel Erfolg, Rückhalt von Seiten der Lehrer und Eltern und viel Liebe für die Kinder“, hielt Ulrike Zich abschließend fest.

Viel Lob für die neue Schulleiterin gab es auch vom Elternbeirat und vom Förderverein der Schule sowie vom Kollegium, lon letzterem in musikalischer Form.

Start leicht gemacht

Andreae bedankte sich bei allen Rednern für das Lob. Schön sei, dass die ehemaligen Schulleiter und auch einige ehemalige Lehrer gekommen seien. Das zeige deren Verbundenheit zur Reischschule. In ihrer Rede sprach die neue Schulleiterin auch dem Schulteam, das mit ihr zusam-

men in den vergangenen ein- und halb Jahren die Schule geleitet hat, ihren Dank aus. Und auch dem Kollegium sowie den Eltern dankte Andreae. „Ihr habt mir alle den Start als Schulleiterin leicht gemacht.“ An der Stelle wies Andeae darauf hin, dass Irena Mons erst Anfang der Woche zur stellvertretenden Schulleiterin ernannt worden sei. „Ich freue mich sehr darüber.“

Jeder kann etwas

Die neue Schulleiterin betonte, dass ihr die Schüler besonders wichtig sind. „Mir ist wichtig dass alle Wertschätzung erfahren, egal was sie leisten.“ Interessen und Neigungen seien einfach verschieden. Entscheidend sei das jeder etwas kann. „Mir ist wichtig, dass alle Kinder gerne in die Schule gehen. Dafür möchte ich mich als Schulleiterin einsetzen.“

Für die Umrahmung des Festaktes, hatten die Schüler mit verschiedenen Tänzen und musikalischen Beiträgen gesorgt. Eine ganz besondere Einlage war der Auftritt der Reisch-Squaredancer. Sie baten auch Schulleiterin Sabine Andreae zum Tanz und sie meisterte auch diese unerwartete Aufgabe ganz hervorragend. Wie hatte Popp-Kreckel so treffend erklärt: „Sabine Andreae kann sich sehr gut auf die unterschiedlichsten Situationen einstellen.“

Aus dem Inhalt



4

Lesung im Rathaus

Der Weilimdorfer Reisejournalist Goede hat im Bezirksrathaus aus seinem Buch Hopsotch 8 gelesen. Dazu konnten verschiedene Whiskys von den Inneren Hebriden verkostet werden.



5

Arbeitssamstag auf der Jufa

Auf der Jugendfarm Weilimdorf wurde vergangenen Samstag kräftig gewerkelt. Diesen Samstag wird an der Burg weitergebaut.



6

Vielfältiges Programm

Im Haus der Begegnung in Giebel finden jeden Monat zahlreiche Veranstaltungen statt. Das Angebot reicht von Bridge bis Wandern.

Kiosk in Giebel wieder eröffnet Die Wichtelstube ist ein Treffpunkt

Giebel (tom). Beim Kiosk in der Engelbergstraße hat der Besitzer gewechselt. Sergej Baskow und Roman Dietrich haben das Geschäft übernommen.

Annahmestelle für Hermes und BW-Post. „Wir sind auch der einzige Kiosk im Umkreis, der noch SSB Karten verkauft“, erzählt Baskow. Viele ältere Menschen würden das Angebot gerne nutzen. „Außerdem haben wir auch den Schuhmacherservice unserer Vorgänger übernommen.“

Der Kiosk in der Engelbergstraße ist in Giebel und darüber hinaus seit Jahren bestens bekannt. Familie Schumacher hat das Geschäft 30 Jahre geführt. Nach einer kurzen Umbaupause haben Sergej Baskow und Roman Dietrich den Kiosk unter dem Namen Wichtelstube und mit neuem Look in Holzoptik wieder eröffnet.

Und die Wichtelstube ist zudem ein beliebter Treffpunkt. Viele Kunden halten gerne ein „Schwätzle“, mit den Ladeninhabern, aber auch mit anderen Kunden. „Unser Kiosk ist Dreh und Angelpunkt für viele Bewohner in Giebel.“ Die Wichtelstube ist Montag bis Freitag von 6.30 bis 18.30 Uhr und Samstag von 7 bis 14 Uhr geöffnet.

Das Sortiment in der Wichtelstube ist vielfältig. Natürlich gibt es eine große Auswahl an Zeitschriften und Tabakwaren. Auch Getränke werden angeboten, kleine Geschenke, Postkarten sowie Süßigkeiten.



Die neuen Inhaber Sergej Baskow und Roman Dietrich.

Die Wichtelstube hat aber auch einige Besonderheiten zu bieten, die man sonst in Kiosken nicht oder nicht mehr findet. Die Wichtelstube ist auch Toto Lotto-Annahmestelle sowie